

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

o.O., 1959-11-19

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden.

Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus

Literaturarchiv

Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München

E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:

Literaturarchiv

Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München

E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

19. November 1959

Liebe Signorina Rossi, -

haben Sie vielen Dank für Ihren freundlichen Brief vom 24. Oktober. Ihr Schreiben hat mich erst kürzlich erreicht, da ich, in Sachen des "Buddenbrooks"-Films ständig unterwegs war.

Bitte akzeptieren Sie zunächst den Ausdruck meines Bedauerns und meiner Sympathie hinsichtlich des Todesfalles in Ihrer Familie und lassen Sie mich hoffen, dass Ihre Frau Mutter inzwischen wieder hergestellt ist.

Was den Verleih unseres Films in Italien angeht, so habe ich da wenig oder nichts zu sagen. Der gesamte Auslandsverleih ist von Omnia-Film übernommen worden, - doch könnten Sie zweifellos durch unseren Produzenten, Herrn Hans Abich, Filmaufbau GmbH, Wöhlerstrasse, Göttingen, D.B.R. alles Nötige in Erfahrung bringen.

Soviel ich weiss, ist eine Vereinbarung mit einem italienischen Verleih noch nicht getroffen worden.

Selbstverständlich wäre es mir lieb, wenn Sie uns behilflich sein könnten und wollten, - doch habe ich, wie vermerkt, keineswegs das letzte Wort im Auslandsverleihgeschäft.

Der Originalfilm besteht aus zwei Teilen. Der erste Teil ist (die "Titel" inclusive) 2800 Meter lang, der zweite 2900. Die Originalfassung kann an einem Abend nicht aufgeführt werden. Wir sind im Begriff, für diejenigen Länder, die einen zweiteiligen Film nicht zu erwerben wünschen, eine einteilige Fassung herzustellen. Unnötig, zu sagen, dass die zweiteilige Fassung vorzuziehen ist.

"Bedingungen" für die Einfuhr des Films nach Italien zu stellen, ist mir unmöglich. Auch hier dürfte, - da ich die Anschrift der Omnia-Film nicht kenne, - der Produzent, Herr Abich, in erster Linie zuständig sein.

Auch für die Artikel, "die sowohl Thomas Mann, wie den Film betreffen", und die Sie in italienischen Zeitungen zu lancieren wünschen, ist Herr Abich die zuständige Instanz.

Die Idee, einen Club zu Ehren meines Vaters zu gründen, scheint mir sehr begrüßenswert. Meinerseits bin ich zu wenig eingeweiht in die italienischen Verhältnisse, als dass ich Ihnen einen Rat geben könnte. Doch ist meine Schwester, Elisabeth Mann-Borgese, San Domenico, Fiesole, Firenze, seit langem in Italien ansässig und wäre sicher bereit, Sie zu beraten.

Meine Mutter erwidert Ihre Grüsse aufs herzlichste und ich bin mit den besten Wünschen

Ihre ergebene:

